

Donnerstag, 24.11.2016
18:00 Uhr, City-Forum, Raum „Pavillon“,
Hochstraße 39-41, Euskirchen

medica mondiale -

Frauenrechte sind Menschenrechte

Gemeinsam mit den Überlebenden von sexualisierter Kriegs-Gewalt arbeitet die Kölner Frauenrechts- und Hilfsorganisation medica mondiale weltweit in Kriegs- und Krisengebieten.

Viele Frauen und Kinder nehmen die für sie besonders gefährliche Flucht nach Europa auf sich und verbinden damit die Hoffnung auf Bildung, politische Partizipation, wirtschaftliche und soziale Teilhabe.

Referentin:

Maria Zemp, Körperpsychotherapie (DGK),
Fachreferentin für Traumaarbeit und Frauengesundheit
in Euskirchen. Freie Mitarbeiterin bei medica mondiale.

In Kooperation mit:



Donnerstag, 01.12.2016
18:00 Uhr, Pfarrzentrum St. Martin,
Clubraum, Am Kahlenturm 2-4, Euskirchen

Christlich-Islamischer Dialog

Das Verhältnis von Islam und Christentum ist nicht immer einfach, gerade weil die beiden Religionen so viele Berührungspunkte haben. Wie sieht das Christentum den Islam, und wie versteht der Islam das Christentum? Wie ist auf diesem Hintergrund eine interreligiöse Verständigung möglich, und was kann der christlich-islamische Dialog leisten?

Referentin:

Melanie Miehl studierte Islamwissenschaften, freie Referentin, Autorin, Dialogaktivistin, Vorstandsmitglied der Christlich-Islamischen Gesellschaft e. V.

Bitte melden Sie sich zu den Veranstaltungen per Mail oder telefonisch an.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Roland Kühlen

E-Mail: roland.kuhlen@kreis-euskirchen.de
Telefon: 02251/15-538

Peter Müller-Gewiss

E-Mail: peter.mueller-gewiss@caritas-eu.de
Telefon: 02251/79474-15

Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Veranstaltungsorte und Uhrzeiten.

Die Veranstaltungen dauern in der Regel ca. 1,5 - 2 Stunden. Davon sind etwa 20 - 30 Minuten für Rückfragen und Austausch vorgesehen.

In Kooperation mit:

- Pfarrei St. Martin, Euskirchen
- Pfarrei St. Peter, Zülpich
- Gemeinde Weilerswist

Gefördert durch:



Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stand: 08.2016

Bearbeitung: KoBIZ, R. Kühlen

Engagiert für Flüchtlinge



Eine Informations-Reihe
für freiwillig engagierte
Helferinnen und Helfer
im Kreis Euskirchen

2. Halbjahr 2016



Caritasverband
für das Kreisdekanat
Euskirchen e.V.



Kommunales
Integrationszentrum
Kreis Euskirchen

Donnerstag, 01.09.2016
18:00 Uhr, Pfarrzentrum St. Martin,
Clubraum, Am Kahlenturm 2-4, Euskirchen

Karriere mit Lehre - auch für junge Geflüchtete!

In welchen Ausbildungen finden Geflüchtete eine realistische Berufsperspektive? Welche Voraussetzungen sind von Seiten der jungen Geflüchteten zu erfüllen? Welche Unterstützungssysteme gibt es bereits? Beispiele und Erfahrungen vermitteln erfolgreiche Wege in die Ausbildung und unterstreichen die Rolle der Ehrenamtlichen während der Ausbildung.

Referentinnen:

Kerstin Faßbender, Beraterin Ausbildung und Flüchtlingskoordinatorin der IHK Aachen

Barbara Lüke-Kreutzer, Projekt Willkommenslotsen HWK Aachen

Donnerstag, 29.09.2016
18:00 Uhr, Gesamtschule, Aula,
Martin-Luther-Straße 26, Weilerswist

Asylrecht ist Menschenrecht

Wie ist der Weg eines Asylsuchenden in Deutschland? Wann erfolgt der Wechsel von der Asylbewerberleistung in SGB XII (Sozialhilfe)? Wann erfolgt der volle Krankenversicherungsschutz? Welche Integrationsmöglichkeiten gibt es für abgelehnte Asylbewerber? Wo kann das Ehrenamt unterstützen und wann wendet man sich besser an eine Beratungsstelle? Diese und weitere Fragen werden in dem Vortrag beantwortet.

Referent:

Ali Ismailovski, Flüchtlingsberater Café Zuflucht Aachen und Vorstandsmitglied des Flüchtlingsrates NRW

Im Rahmen der:



Sonntag, 02.10.2016,
19:00 Uhr, Casino,
Kaplan-Kellermann-Str. 1, Euskirchen

Klezmer trifft Derwisch - Ein jüdisch-islamischer Dialog

Melancholische und lebhaft jüdische Klänge treffen auf die Musik der Sufi und werden durch den Derwischtanz im roten langen Gewand begleitet.

Ausführende:

Klezmer-Ensemble Noisten

In Kooperation mit Caritas Region Eifel,
DRK Integrationsagentur u. Werkstatt e.V.

Im Rahmen der:



Dienstag, 25.10.2016
18:00 Uhr, Pfarrzentrum St. Peter
Mühlenberg 12, Zulpich

Explodiert der Nahe Osten? Christen zwischen Bagdad und Jerusalem

In einer aktuellen politischen Bestandsaufnahme wird die Situation der Christen und der Flüchtlingsströme in den Ländern des Nahen Ostens erörtert. Schwerpunkte sind dabei Israel und Palästina sowie Syrien und der Irak.

Referent:

Matthias Kopp, Pressesprecher der Deutschen Bischofskonferenz, war erst vor wenigen Monaten auf dem Landweg von Beirut nach Damaskus gereist und konnte bis in den Nordirak fahren, um sich vor Ort ein Bild über die dramatische Flüchtlingssituation zu machen.

Donnerstag, 10.11.2016
18:00 Uhr Pfarrzentrum St. Martin,
Am Kahlenturm 2-4, Euskirchen

Seit 50 Jahren auf der Flucht? Serbische Roma als Asylbewerber und illegal Eingereiste

Seit 1965 haben Zehntausende von Roma Serbien bzw. Jugoslawien verlassen, um in einem westeuropäischen Land Aufnahme zu finden. Zu keiner Zeit sind die serbischen Roma aber willkommen geheißen worden. Im Gegenteil gibt es eine ebenso lange Geschichte von Abwehr und Ausweisung. Was versprechen sie sich von einer illegalen Einreise, obwohl Serbien als „sicheres Herkunftsland“ gilt? Welche Lösungsmöglichkeiten gibt es?

Referent:

Dr. Marco Heinz ist Kulturanthropologe und forscht seit über 30 Jahren mit und über Roma in Deutschland. Er ist Vorstandsmitglied des Kölner Roma-Vereins Latscho Drom e. V.

Dienstag, 15.11.2016
18:00 Uhr Caritas-Zentrum für Geflüchtete,
In den Herrenbenden 1, Euskirchen

Irak

In dem Vortrag wird ein Bogen von der Vergangenheit bis in die Gegenwart des Landes gespannt. Die Teilnehmenden werden dadurch das Land etwas besser kennen lernen und nachvollziehen können, aus welchen Gründen so viele Menschen aus dem Irak fliehen.

Referent:

Abbas Hussain, Flüchtlingsberater bei der Caritas Köln, journalistisch aktiv für irakische Online-Zeitungen, organisiert Hilfsaktionen für Binnenflüchtlinge im Irak.